

	<p>Objekt: Philippopolis</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 11512</p>
--	--

## Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vs. und Rs. Legende mit Filzstift nachgezogen.

Vorderseite: Panzerbüste des Commodus mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Adler mit ausgebreiteten Flügeln in der Frontalansicht auf Globus.

Beschriftet (per Hand): Ein Objekt ist von Hand mit Tinte, Tusche etc. beschriftet worden.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 15.35 g; Durchmesser: 31 mm;  
Stempelstellung: 2 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 187 n. Chr.  
wer

wo Plovdiv

Besessen wann 1911-1931

wer Heinrich Wefels (-1931)

wo

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Commodus (161-192)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Caecilius Maternus
	wo	

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

## Literatur

- I. Varbanov, The Coinage of Philippopolis 1 (2019) 62 Nr. XI.31.3.1.1..